

---

## IAA 2017: Der VW Golf Sportsvan zieht nach

Nach dem umfangreichen Update für den VW Golf zieht im Herbst der Golf Sportsvan nach. Volkswagen zeigt das äußerlich nur leicht veränderte Modell auf der IAA (12.–24.9.2017), der Vorverkauf startet dann kurz danach. Zu den äußeren Modifikationen gehören neu designte Stoßfänger, neue Halogenscheinwerfer mit LED-Tagfahrlicht, Voll-LED- statt Xenon-Scheinwerfer und für alle Versionen serienmäßige LED-Rückleuchten. Das Interieur werten neue Dekore, Stoffe und Ledersitze auf.

Im Mittelpunkt der Überarbeitung stehen jedoch neue Infotainment- und Assistenzsysteme. So kann das 9,2-Zoll-Radio-Navigationssystem Discover Pro auch via Gestensteuerung bedient werden. Gewöhnliche Tasten und Regler gibt es nicht mehr; die haptische Bedienung erfolgt allein über den Touchscreen und fünf kapazitive Felder am linken Rand des neuen Infotainmentsystems. Über die App „Media Control“ bietet Volkswagen zudem eine Schnittstelle für Tablets (und Smartphones) zum Infotainmentsystem an. Volkswagen bietet zudem auch das Dienste-Paket „Security & Service“ im Golf Sportsvan an.

Der Front Assist mit City-Notbremsfunktion verfügt jetzt über eine Fußgängererkennung, der Stauassistent erlaubt teilautomatisiertes Stop-and-Go-Fahren bis 60 km/h, der Parkassistent wurde weiter entwickelt und es gibt eine Anhängerrangierhilfe. Von den drei neuen Benzinern sind zwei mit einer Zylinderabschaltung versehen. Zwei TDI-Aggregate runden die Motorenpalette ab. (ampnet/jri)

---

## Bilder zum Artikel



VW Golf Sportsvan.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen

---



VW Golf Sportsvan.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen

---



VW Golf Sportsvan.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen

---



VW Golf Sportsvan.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen

---